

GEMEINDE PARSAU

- Die Bürgermeisterin -



Protokoll

über die Sitzung des Rates der Gemeinde Parsau	
Datum:	04.05.2022
Raum:	Restaurant Athen, Unter den Eichen 1, 38470 Parsau
Beginn:	19:30 Uhr
Ende	20:56 Uhr

Frau Kerstin Keil
Herr Nils Pohl
Frau Christine Siegemund
Frau Tina Bartels
Herr Kai Döring
Frau Manuela Goos
Herr Steven Klatt
Herr Frank Kuhrs
Herr Ingo Müller
Frau Cindy Wegener
Herr Volker Wenig
Frau Jutta Rode

Tagesordnung:

TOP	Gegenstand
Öffentlicher Teil	
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordentlichen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung mit deren Anträgen
2	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom
3	Bericht der Bürgermeisterin
4	Verabschiedung des ehemaligen Ratsmitglieds Bernd Schlüter
5	Beschluss zur Änderung der Geschäftsordnung aufgrund Nutzung der AllrisApp Vorlage: XI/021/RP
6	Beschluss zum Antrag der SPD Fraktion - Neugliederung der Tandemlösung bei Projekten der Gemeinde. Vorlage: XI/019/RP
7	Antrag der SPD-Baukosten Erstattung durch die SG Brome bei Auflösung des Fördervereins Kindergarten e.V. Parsau Vorlage: XI/022/RP
8	Neue Nutzungsvereinbarung für das Bürgerzentrum Vorlage: XI/020/RP

9	Beschluss zur Auftragserteilung für einen neuen Zaun am Kindergartengelände im Rahmen des neuen Anbaus Vorlage: XI/023/RP
10	Beschluss Zustimmung Befreiungsantrag zum Turnhallenbau Vorlage: XI/025/RP
11	Antrag vom Tennisverein zur Übernahme der Heizkostenrechnung Vorlage: XI/024/RP
12	Sachstand Projekte Kindergarten und Turnhalle
13	Sachstand Dorfregion
14	Einwohner/innenfragestunde
15	Mitteilungen, Anfragen

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordentlichen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung mit deren Anträgen

BGM Kerstin Keil eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ratsmitglieder. Die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. 2 Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen vor. BGM Kerstin Keil bittet um Aufnahme 2 weiterer Tagesordnungspunkte, den Antrag der Samtgemeinde auf Befreiungsantrag zur Überbauung der nördlichen Baugrenze beim Bau der Turnhalle und den Antrag des Tennisvereins, zwecks Übernahme der Heizkosten.

Die Ratsmitglieder sind einstimmig dafür.

zu 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom

Die Genehmigung des Protokolls wird in die nächste Sitzung verschoben, da es leider den Mitgliedern nicht vorlag.

zu 3 Bericht der Bürgermeisterin

BGM Kerstin Keil hat sich für Ihren Bericht eine begleitende Präsentation von Bildern überlegt und diese per Beamer dargestellt.

Nach Ostern wurde die Straße nach Rühren voll gesperrt um die Querungshilfe und ein Teil der Bundesstraße zu fertigen. Trotz dieser Maßnahme fühlten sich einige Auto- und Motorradfahrer doch dreisterweise berechtigt über den Seitenweg der Baufirma zu fahren und so die Baustelle zu umfahren oder die Autofahrer wendeten wutschnaubend vor der Baustelle und kehrten auf die Umleitungsstrecke – alles sehr respektlos!

Die Bushaltestellen sind fertig gebaut und der Radweg wird nächste Woche asphaltiert.

Die Radfahrer müssen im Ort auf der Straße fahren und an der Querungshilfe können sie dann links auf den Radweg schwenken.

Zum Baugebiet Kälberanger III kann man feststellen, dass die Bebauung zu ca. 40% fortgeschritten ist.

Das Baugebiet Kälberanger IV wird zur Zeit vermarktet und es sind 50% der Bauplätze reserviert. Die Liste der Interessenten wird kontinuierlich abgearbeitet.

Für die Turnhalle wird der Bauantrag in Kürze eingereicht. Die Preise steigen leider stetig und der Bau wird sicher teurer als geplant.

Der Bauantrag für den KiTa Anbau ist genehmigt und der 1. Spatenstich ist für Mitte-Ende Mai geplant.

Das Feuerwehrhaus in der Hehlertstr. Ist verkauft, von der Endgültigkeit hängt der Verzicht des Vorkaufsrechts der Samtgemeinde ab. Diese tagt am 12. Mai 2022, hier soll eine Entscheidung

getroffen werden. Es könnte sein, dass die SG in das Kaufgebot einsteigt um das Gebäude als Kleiderkammer zu nutzen.

Das Gartengrundstück zur Bebauung als Baulücke ist reserviert und wird in nächster Zeit verkauft. Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED ist in den Straßenzügen Stoertel, Schubertring und Klingenberg mit Lerchenring fertig. Die Beleuchtung wird nachts runtergedimmt.

Die Wohnung von Aswalds wurde angefangen zu streichen, da die Gemeinde diese Wohnung für Flüchtlinge dem LK angeboten hatte. Doch die haben so viele Angebote möblierter Wohnungen, dass diese bevorzugt werden. Somit warten wir jetzt ab und schieben die Renovierung in das Projekt Dorfregion wie vorgesehen.

zu 4 Verabschiedung des ehemaligen Ratsmitglieds Bernd Schlüter

Herr Bernd Schlüter ehemaliges Ratsmitglied wurde heute offiziell verabschiedet. Aus gesundheitlichen Gründen hat Herr Schlüter sein Mandat im Januar 2022 niedergelegt. Der Gemeinderat hat dies sehr bedauert, zumal Herr Schlüter viele Stimmen erhalten hatte bei der Wahl. BGM Kerstin Keil überreicht eine Urkunde und ein Geschenk und bedankt sich für die erfolgreichen 5 Jahre im Rat.

zu 5 Beschluss zur Änderung der Geschäftsordnung aufgrund Nutzung der AllrisApp Vorlage: XI/021/RP

Die Ratsmitglieder stimmen der Änderung der Geschäftsordnung einstimmig zu

zu 6 Beschluss zum Antrag der SPD Fraktion - Neugliederung der Tandemlösung bei Projekten der Gemeinde. Vorlage: XI/019/RP

Dieser Beschluss wird heute offiziell gefasst, da er schon gelebt wird. Die Tandemlösung für Projekte in der Gemeinde wurde aus der letzten Wahlperiode übernommen. Bei kurzfristigen Projekten finden sich auch kurzfristig Ratsmitglieder und bei langfristigen Projekten wie KiTa Anbau und Turnhallenbau wurden 2 feste Begleiter gewählt. RM Ingo Müller für den KiTa Anbau, Stv.BGM Christine Siegemund für den Turnhallenbau. RM Ingo Müller fragt, ob er aufgrund seiner Schichten auch einen Vertreter entsenden kann. Dies wurde allgemein abgelehnt, da das Projekt schon lange läuft und die Vertretung sich erst einarbeiten müsste. Es gibt immer ein Protokoll aus dem man den Sachstand erlesen kann. Vorschlag von RM Steven Klatt wäre ein Dienstplan an die Gemeindeverwaltung zu senden, damit der Planschmiede zwecks Terminfindung bescheid gegeben werden kann. Allerdings werden die Termine immer morgens sein, weil sie in die Dienstzeit der Planschmiede fallen. Die Ratsmitglieder beschließen die Tandemlösung einstimmig.

zu 7 Antrag der SPD-Baukosten Erstattung durch die SG Brome bei Auflösung des Fördervereins Kindergarten e.V. Parsau Vorlage: XI/022/RP

Zu diesem Antrag erklärt BGM Kerstin Keil, dass es in dieser Hinsicht keine Vereinbarung mit der Samtgemeinde gibt. Die SG würde den Betrieb des Kindergartens übernehmen im Falle, dass sich der Förderverein auflöst, würde aber nicht das Gebäude kaufen sondern mieten, so wie der Förderverein auch. RM Kai Döring erklärt, dass das Land teilweise die Kindergärten finanziert. Der Förderverein kommt eine Differenzzahlung von der Samtgemeinde um die Kosten des Betriebes zu decken. Nach kurzer Diskussion nimmt die SPD Fraktion den Antrag zurück.

zu 8 Neue Nutzungsvereinbarung für das Bürgerzentrum Vorlage: XI/020/RP

Aus gegebenem Anlass wurde die bestehende Nutzungsvereinbarung des Bürgerzentrums geändert. RM Steven Klatt hat sich die Mühe gemacht und die Vereinbarung überarbeitet und ergänzt. Mit neuerlicher Absprache des SPD Fraktionssprechers RM Ingo Müller wurde sie noch verfeinert und

letztendlich den Ratsmitgliedern zur heutigen Beschlussfassung zugesendet.
Nach Reinschrift werden die beteiligten Vereine und der Pächter ein Exemplar zur Unterschrift erhalten. Sollten sich danach noch Änderungswünsche ergeben, kann jederzeit darüber beraten werden. RM Ingo Müller sprach die Nutzung des Parkplatzes an, der für alle Beteiligten gleichermaßen zur Verfügung stehen sollte. Der Gaststättenbetrieb darf durch das Be- und Entladen des Sportheims nicht gestört werden!

Wie sieht es mit Turnen aus bis die Turnhalle fertig ist? BGM Kerstin Keil erwidert, dass es ein Gespräch mit den Turndamen gegeben hat und diese evtl. auch in den Raum 2 in der altern Schule ausweichen würden. Generell steht auch das DGH Croya bald wieder zur Verfügung, da die Testungen rückläufig sind und über kurz oder lang das Testzentrum wahrscheinlich schließen wird. Die Ratsmitglieder beschließen einstimmig die geänderte Nutzungsvereinbarung.

zu 9 Beschluss zur Auftragserteilung für einen neuen Zaun am Kindergartengelände im Rahmen des neuen Anbaus
Vorlage: XI/023/RP

Für einen neuen Zaun am Kindergarten (der alte Zaun war abgängig) wurden 3 Angebote eingeholt die ausgewertet und verglichen wurden.

Das wirtschaftlichste Angebot hat Fa. Rene Schulze abgegeben neben Fa. Peltner und Fa. Pasemann.

Der alte Zaun wurde schon abgebaut in Eigenarbeit und muss schnellstens ersetzt werden, da einige Kinder schon ausbüchsen wollten, weil der Zaun fehlt.

RM Steven Klatt ist froh darüber, dass der ortsansässige Baubetrieb das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Der Rat beschließt einstimmig die Fa. Rene Schulze mit dem Zaunbau zu beauftragen.

zu 10 Beschluss Zustimmung Befreiungsantrag zum Turnhallenbau
Vorlage: XI/025/RP

Die Samtgemeinde will den Bauantrag für die Turnhalle und Mensa stellen. Da das Kirchgrundstück noch nicht gekauft werden konnte, muss ein Befreiungsantrag für die Überschreitung der nördlichen Baugrenze gestellt werden. Diesem bittet die SG zuzustimmen.

Stv. BGM Christine Siegemund erklärt, dass keine Einwände bestehen, da der Bau so schnell wie möglich beginnen soll und keiner diesem im Wege stehen will.

Der Rat beschließt einstimmig den Befreiungsantrag.

zu 11 Antrag vom Tennisverein zur Übernahme der Heizkostenrechnung
Vorlage: XI/024/RP

BGM Kerstin Keil erklärt den Sachverhalt wie es zur hohen Tankrechnung des Tennisvereins kam. Der Zuschuss sollte eigentlich auf 800€ jährlich angehoben werden, wurde aber versäumt im Haushalt. Nun muss dies nachträglich beschlossen werden. Außerdem ist die Tankrechnung, da unerwartet vollgetankt wurde entsprechend hoch. Daher sollten die Ausgaben für 2 Jahre zusammengefasst werden und die nächste Rechnung wird dann erst in 2024 beglichen.

Der Rat beschließt einstimmig **a)** die Erhöhung des Heizkostenzuschusses auf 800€/Jahr und **b)** dem Antrag des Tennisvereins stattzugeben und die Übernahme der Tankrechnung in Höhe von 1.600,00€.

zu 12 Sachstand Projekte Kindergarten und Turnhalle

RM Steven Klatt berichtet zum Sachstand Kindergarten. Leider haben sich für die Rohbauarbeiten nur 2 Firmen gemeldet. Eine Firma hat den Zuschlag erhalten und der Spatenstich soll dann in 4 Wochen sein. Alle 2 Wochen finden Baubesprechungen statt. Die Elektrik des Kindergartens ist etwas unterdimensioniert, deshalb macht es Sinn den Kindergarten separat abzusichern. Dafür muss ein neuer Anschlusskasten gesetzt werden.

Bei den Ausschreibungen über die Vergabestelle melden sich leider wenig Bieter, ist wahrscheinlich den momentanen Gegebenheiten geschuldet.

BGM Kerstin Keil berichtet zum Sachstand der Turnhalle. Festgestellt wird, dass die Kosten ständig steigen. Die Gemeinde gibt nach wie vor die 500.00€ zum Bau dazu. Leider ist das Förderprogramm der KfW am 20.04.2022 nur für ein kurzes Zeitfenster geöffnet gewesen, da die Milliarde in kürzester Zeit vergeben war. Unser Antrag war erst nachmittags bei der KfW. Es wurde daraufhin ein zweiter Antrag eingereicht. Hier müssen wir weitersehen und auf Antwort warten. Der Haushalt, der diesmal früh fertig und verabschiedet war ist aufgrund der Kreditsumme noch nicht genehmigt. Alle Arbeiten schreiten voran.

zu 13 Sachstand Dorfregion

STV. BGM Christine Siegemund berichtet zum Sachstand Dorfregion, dass viele Sitzungen und Arbeitskreistermine stattgefunden haben. Erst letzte Woche tagte die Lenkungsgruppe (aus jedem der 5 beteiligten Dörfer 2 Personen) diesmal in Präsenz. Es wurde eine Prioritätenliste erstellt mit den kurzfristigen, mittelfristigen und langfristigen Anträgen. Stv. BGM Christine Siegemund weist nochmals dringlich auf die Internetpräsentation der Dorfregion auf den Homepages hin. Dort wird alles sehr gut dargestellt und erläutert. Anträge können auch von Privatpersonen gestellt werden bis 15.09.2022. Für die Ausführungsarbeiten wird wieder eine Ausschreibung stattfinden, bei der sich das Planungsbüro Warnecke wieder bewirbt. Hier muss die Lenkungsgruppe entscheiden, wer den Auftrag erhält. Die einzelnen Projekte müssen im Gemeinderat beschlossen werden. Projekte der Gemeinde Parsau sind die Renovierung der Alten Schule mit den Wohnungen, der Bau eines Gehweges an der Guleitzer Str., in Croya soll ein Abenteuerspielplatz entstehen.

Einzelberatungen für Bürger können kostenlos mit dem Planungsbüro geführt werden!
Die Förderung eines Projektes ist abhängig von der jeweiligen Punktzahl.

zu 14 Einwohner/innenfragestunde

Gast Fred Marhenke fragt warum die Nutzungsvereinbarung nicht zusammen mit den zwei großen Vereinen überarbeitet wurde?

BGM Kerstin Keil antwortet, dass der Eigentümer die Vereinbarung bestimmt und danach an die Nutzer weitergibt. Falls etwas im Unklaren ist oder gar nicht konformgeht, können Änderungswünsche beantragt werden. Da aber RM Ingo Müller gleichzeitig Vorstandsmitglied des Sportvereins auch mitgewirkt hat, dürfte die Vereinbarung für alle passig sein.

Gast Herr Polle fragt das gleiche.bzgl. der Nutzungsvereinbarung –und fragt auch ob der Sportverein den Unterstand am Kindergarten nehmen dürfte um ihn als Schuppen für Rasenmäher etc. „Unter den Eichen „zu nutzen?

BGM Kerstin Keil antwortet, dass er das bitte mit dem Kindergartenförderverein absprechen muss. Den Standort mit der Gemeinde.

Der Pächter und die Vereine bekommen die Vereinbarung zum Durchlesen und unterzeichnen. Jeder erhält dann ein von allen gegengezeichnetes Exemplar!

Keine weiteren Fragen-

zu 15 Mitteilungen, Anfragen

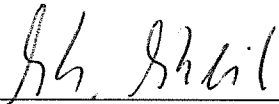
Stv. BGM Christine Siegemund hat in der Organisation des Dorffestes im Orgateam den Vorsitz und vertritt auch die Gemeinde. Das Dorffest ist fast fertig organisiert und wird vom 08.-.10.07.2022 durchgeführt und zwar rund um das Bürgerzentrum.

Es macht sehr viel Arbeit aber auch viel Spaß!

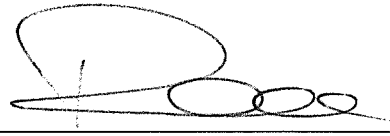
Die Informationen stehen demnächst auch im Mitteilungsblatt und auf einem Flyer.

RM Manuela Goos berichtet, dass der Umwelttag am 23.04.2022 auch erfolgreich war , trotz des kurzfristigen Termins und bedankt sich für die fleißigen Sammler. Es gab zum Dank hinterher Bockwurst und Getränke.

BGM Kerstin Keil berichtet, dass Herr Ekarius in der Schulstraße in Croya wieder viele Eichenprozessionsspinner gesichtet hat und er die Bekämpfung begonnen hat. Er behandelt mit Nematoden und wir hoffen wieder auf ein erfolgreiches Ergebnis. Leider hat der Landkreis sich aus der Bekämpfung total zurückgezogen – keiner weiß warum.



Kerstin Keil
Bürgermeisterin



Jutta Rode
Protokollführung

Parsau, den 06.05.2022